

Island

Natur pur auf der Insel aus Feuer und Eis



Island ist etwa so groß wie Bayern und Baden-Württemberg zusammen. Mit seiner enormen Vielfalt an **Gletschern, Wasserfällen, Vulkanen, Geysiren, Fumarolen und Solfataren**, seiner großartigen und sehr ursprünglichen Landschaft und nicht zuletzt seiner einzigartigen Flora und Avifauna übt die Insel auf jeden naturkundlich Interessierten eine magische Anziehungskraft aus. Mit 76 Arten ist die Insel zwar recht arm an Brutvögeln, doch befinden sich darunter einige Arten, für die Island entweder der westlichste Vorposten der Alten Welt (**Blässhuhn, Kiebitz, Goldregenpfeifer, Uferschnepfe, Star**) oder der östlichste der Neuen Welt (**Eistaucher, Kragen- und Spatelente, Thorshühnchen**) ist. Insgesamt wurden 300 Vogelarten nachgewiesen. Ähnlich der Vogelwelt ist auch die Flora recht artenarm, dafür aber ebenfalls äußerst interessant. Denn auch viele eurasische, arktisch-zirkumpolare und amerikanische Pflanzen erreichen hier ihre Verbreitungsgrenzen. Mit Ausnahme einiger meist kleinerer Baumbestände (**Birken, Ebereschen und Weiden**) ist auf Island kein Wald zu finden. Auffallend ist der Reichtum an Moosen und Flechten. Von den rund 430 höheren Pflanzen Islands ist ein Drittel arktisch-alpin. **Bemerkenswerte Pflanzen** sind Echte Mondraute, Zwerg-Hahnenfuß, Gelbling, Nickender Steinbrech, Arktisches Weidenröslein, Korallenwurz, Grüne Hohlung und Isländische Waldhazinthe.

Gruppen mit 10 - 22 Teilnehmern

Deutsch sprechende lokale Reiseleitung

Island für Naturfreunde

19.06. – 28.06.2012 03.07. – 12.07.2012

17.07. – 26.07.2012 07.08. – 16.08.2012

18.06. – 27.06.2013 02.07. – 11.07.2013

16.07. – 25.07.2013 06.08. – 15.08.2013

ab 1.990 € pro Person im Doppelzimmer

Islands Vogelwelt

05.06. – 16.06.2012 04.06. - 15.06.2013

ab 2.340 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmeraufpreis 440 €

Aktuelle Termine und Preise finden Sie im Beiheft sowie auf www.duma-naturreisen.de

1. Tag: Individueller Tagesflug

Flug nach Keflavik und Transfer zu einem zentral gelegenen Hotel in **Reykjavik**. Der Rest des Tages und der Abend stehen zur freien Verfügung.

2. Tag: Reykjavik – See Laugarvatn

Ihr Reiseleiter holt Sie ab und wird Sie bis zur Rückkehr nach Reykjavik begleiten. Stadtrundfahrt mit Besuch des Rathauses und der Hallgrímskirche. Fahrt zum alten Thingplatz, wo über viele Jahrhunderte der Althing, eines der ältesten Parlamente der Welt, tagte. Wanderung in der Schlucht Almannagjá. Über den Pass Lyngdalsheiði gelangen Sie in das Thermalgebiet am großen Geysir. Weiterfahrt zur Unterkunft an den See Laugarvatn.

3. Tag: Laugarvatn – Skagafjörður

Heute erwandern Sie das Quellengebiet am Geysir, den **Canyon am Fluss Hvítá** und

den **Gullfoss-Wasserfall**, der als schönster Islands gilt. Das Wasser des vom Gletscher Langjökull gespeisten **Flusses Hvítá** stürzt hier in 3 Stufen 32 m tief in eine Schlucht. Bei Sonnenschein bilden sich oft mehrere Regenbögen gleichzeitig. Anschließend Fahrt über den **Hochlandpass Kjölur** zwischen den Gletschern Langjökull und Hofsjökull hindurch. Spaziergang bei den Quellen im Hochland am Hveravellir mit Bademöglichkeit im Naturtopf. Weiterfahrt zur Nordküste ins Tal von Skagafjörður.

4. Tag: Skagafjörður – Myvatn

Nach einer Besichtigung der Torfhäuser im Heimatmuseum von **Glaumbaer** besuchen Sie als Kontrast einen modernen Pferdehof. In Akureyri, der Hauptstadt Nordlands, machen Sie einen Stadtrundgang und besuchen den Botanischen Garten. Am Wasserfall Godafoss vorbei fahren Sie in das Myvatn-Gebiet. Nicht



nur die Vogelwelt fasziniert hier, sondern auch die Geologie. Beides werden Sie bei einem Spaziergang am See und an den Pseudokratern bei Skútustadir erleben.

5. Tag: Myvatn

Die Region des Myvatn ist vulkanischen Ursprungs. Krater, heiße Quellen, weite Lavafelder, darunter die bekannten „Dimmuborgir“ (dunklen Berge), prägen dieses Gebiet. Eine leichte Wanderung in den neuen Ausbruchsgebieten der Krafla- Caldera bringt Ihnen die vulkanischen Phänomene sowie die arktische Flora näher. Auf der Rückfahrt zum Hotel besteht die Möglichkeit, ein Bad in der warmen Lagune zu nehmen.

6. Tag: Myvatn – Egilsstadir

Fahrt über das Fischerdorf Húsavík und um die Halbinsel Tjörnes in den Nationalpark Jökulsárgljúfur. Besichtigung der hufeisenförmigen Schlucht Asbyrgi. Leichte Wanderung an den „Echofelsen“ Hljóðaklettar, berühmt für die vielseitigen Basaltsäulenformationen und Halt an Europas gewaltigstem Wasserfall Dettifoss (in einer Sekunde donnern hier fast 200 Kubikmeter Wasser in die enge Schlucht). Weiterfahrt in den Osten durch das Gletschertal Jökulsárlon nach Egilsstadir.

7. Tag: Egilsstadir – Skaftafell

Fahrt durch die beeindruckenden *Ostfjarde* und Besuch der größten privaten Mineraliensammlung Islands in *Stöðvarfjörður*. Beim *Fischerdorf Djupivogur* suchen Sie bei einer kurzen Küstenwanderung nach Mineralien. Dann geht es weiter an Europas größtem Gletscher Vatnajökull entlang in den *Nationalpark Skaftafell* mit schönem Niederwald, grasbewachsenen Hängen und einem von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. In der mit Eisbergen gefüllten *Gletscherlagune Jökulsálon* haben Sie die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt.

8. Tag: Skaftafell

Im Nationalpark Skaftafell unternehmen Sie eine leichte Wanderung zum Wasserfall Svartifoss, berühmt für seine Basaltsäulen. In dieser grünen Oase erleben Sie eine vielseitige Pflanzenwelt, umrahmt von Gletschern und schwarze Sandern. Sie kommen auch direkt an die zerklüfteten Gletscherzungen des Svínafellsjökull am Fuße von Islands höchsten Berg Öräfajökull. Anschließend besuchen Sie den alten Bauernhof Núpsstadir mit der kleinen Kapelle aus Torf.

9. Tag: Skaftafell – Reykjavik

Sie fahren durch die mit Moos bedeckte „Feuerlava“-Eldhraun, über Gletscherflüsse und Sandergebiete, um Islands südlichsten Punkt bei der Ortschaft Vík zu erreichen. Bevor Sie auf dem Vogelfelsen Dyrhólaey die Papageitaucher an ihren Nistplätzen bewundern können, machen Sie eine leichte Wanderung am Felsen Reynisdrangar. Auf dem Weg nach Reykjavik halten Sie an den Wasserfällen Skógafoss und Seljalandsfoss. Ihr Reiseleiter verlässt Sie bei Ankunft in Reykjavik. Der Abend steht zur freien Verfügung. Tipps für den letzten Abend wird Ihnen der Reiseleiter gerne geben.

10. Tag: Tagesrückflug

Transfer nach Keflavik und Rückflug.

Islands Vogelwelt

Diese Wanderstudienreise mit ornithologischem Schwerpunkt führt durch den Osten und Süden Islands bis zum See Myvatn. Naturbeobachtungen allgemeiner Art ergeben sich zwangsläufig. Sie besuchen alle wesentlichen Vogelfelsen.

Islands Vogelwelt

1. Tag: Ankunft
2. Tag: Eurabakki & Südküste
3. Tag: Gletscher Vatnajökull
4. Tag: Djupivodur
5. Tag: Borgarfjörður Eystri
6. Tag: Hochebene Jökuldalsheidi
7. Tag: Vapnafjörður und Langanes
8. Tag: Am Polarkreis
9. Tag: See Myvatn
10. Tag: Akureyri
11. Tag: Reykjavik
- 12.Tag: Rückflug

Detailbeschreibung auf Seite 157.

Eingeschlossene Leistungen:

- 8 Übernachtungen in Doppelzimmern mit Dusche und WC
- 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit Etagedusche
- Reykjavik Frühstück, sonst Halbpension
- Alle Exkursionen und Transfers
- Eintritte
- Informationsmaterial
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung ab/bis Reykjavik

Nicht eingeschlossen: Internationale Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch zu tagesaktuellen Tarifen vermitteln; Flughafengebühren, Visumgebühren, optionale Ausflüge, Getränke, übrige Mahlzeiten.

Visum: Erforderlich
Impfung: Nicht vorgeschrieben

Hinweis: Diese Reise wird gemeinsam mit anderen Veranstaltern gebucht. Infos und Reisebedingungen auf den Seiten 164 – 167.